

Mädchen
in kinderlos. Haus
in 15. Juli gesucht.
Mutter 25. Zu mehr
Kontakte der Pruden
zum 15. Juli fuche
allen Hausarbeiten
eines

weitmädchen
ich schon in herrsch
en Däusern gewohnt
ne Requisite besitzt.
sich in diesen mit
sicher. erbeten an
an Max Altmann, Dor
und, Kronprinzenstr.
zum 1. August fuche
tuchiges, in Küche u
ausarbeit. erfährt, Aute

Mädchen
zu Amstichter Gidde
ngendrer, Villa Wöge
für herrschaftliches Hau
d ein erfährt, fahden

Mädchen
Dauarbeit gesucht.
an Louis Peters, Dage
Bahnhofstr. 35.

elt. Mädchen
sches mellen kann, oel
on 270—300 Mark.
Gust. Krenberger,
309) Honsdorf, (Hah)

eff. Mädchen
wegen Erkrankung
sich ich für mein
einen Privat-Dauhalt
misch (4 erwachs. Be
nen) ein treues, proben
misch wird ein ewang

eff. Mädchen
Schr. Ana. m. Reuonit
schriften u. S. O. 328
den General-Anzeiger
rnmund erbeten. (964)

Dienstmädchen
Privathaus, m. Erfan
früher, p. fot. geluch
ndwehr, Ottenbellm
für einen kleinen ruh
misch (2 Damen) u
misch wird ein ewang

Mädchen
sucht, welches schon
serem Hause gedient
ter Lohn und gute
ndlung. Schr. Ana. m.
uantisabschrift. u. O.
32 an d. Gen.-Ana. D

Mädchen
Nach Münster
abes, fleißiges

Mädchen
Küche u. Haus fof
er später gel. Kohlsch
Münster, Serie 36.
m. fof. tüchtiges jung

Mädchen
Küche u. a. Bedienung
e fof. fof. od. a. 1. J.
sucht. Gafst zum weiche
um, Münster i. W.
ttihagen 24.

Mädchen
sucht fof. od. sp. 1. J.
a ordentliches

Mädchen
Haus, 3 Personen
binnenliche Wirtschaft
den guten Lohn.
Frau Fritz Degmann,
Münsterstr. 78, Elberfeld

Mädchen
Nach Wannen wird
Küche bald jünger, p
Mädchen

Mädchen
sucht. Kleiner Dauhalt
Schr. Ana. u. S. O. 328
den Gen.-Ana. Dortmund

Mädchen
Erfahrene
Küchen- u. a. Arbeit
u. S. O. 328, 1. J.
sucht. Person. Vorz
wünscht.
Frau Goldblum, Gellert
Münster, Schallertstr. 100.

Mädchen
sucht fof. ein alt. Mädchen
elches in all. Zweigen des
nuss, erfährt. u. kinderlos
Mädchen vorhand
Frau Bogel, Westph
Münster, 21.23.

Mädchen
Die fuchen a. 1. Aug. ein
alt. erfährt. Mädchen,
elches auch waschen kann
u. flecht. von ausw. Körper
ellen bis nachmitt. 4 Uhr.
Poststr. 4, II.

Mädchen
sucht fof. bald fräut
Mädchen von ausw., we
Dauarbeit. u. Wäsche
länglich erfährt. u.
Münsterstr. 36.

Mädchen
fleißiges, findet. Mädchen
in d. herrsch. Haushalt,
auch waschen kann,
u. flecht. von ausw. Körper
ellen bis nachmitt. 4 Uhr.
Poststr. 4, II.

Mädchen
sucht fof. ein alt. Mädchen
elches in all. Zweigen des
nuss, erfährt. u. kinderlos
Mädchen vorhand
Frau Bogel, Westph
Münster, 21.23.

Mädchen
Die fuchen a. 1. Aug. ein
alt. erfährt. Mädchen,
elches auch waschen kann
u. flecht. von ausw. Körper
ellen bis nachmitt. 4 Uhr.
Poststr. 4, II.

Mädchen
sucht fof. bald fräut
Mädchen von ausw., we
Dauarbeit. u. Wäsche
länglich erfährt. u.
Münsterstr. 36.

Mädchen
fleißiges, findet. Mädchen
in d. herrsch. Haushalt,
auch waschen kann,
u. flecht. von ausw. Körper
ellen bis nachmitt. 4 Uhr.
Poststr. 4, II.

Mädchen
sucht fof. ein alt. Mädchen
elches in all. Zweigen des
nuss, erfährt. u. kinderlos
Mädchen vorhand
Frau Bogel, Westph
Münster, 21.23.

Mädchen
Die fuchen a. 1. Aug. ein
alt. erfährt. Mädchen,
elches auch waschen kann
u. flecht. von ausw. Körper
ellen bis nachmitt. 4 Uhr.
Poststr. 4, II.

Mädchen
sucht fof. bald fräut
Mädchen von ausw., we
Dauarbeit. u. Wäsche
länglich erfährt. u.
Münsterstr. 36.

Mädchen
fleißiges, findet. Mädchen
in d. herrsch. Haushalt,
auch waschen kann,
u. flecht. von ausw. Körper
ellen bis nachmitt. 4 Uhr.
Poststr. 4, II.

Mädchen
sucht fof. ein alt. Mädchen
elches in all. Zweigen des
nuss, erfährt. u. kinderlos
Mädchen vorhand
Frau Bogel, Westph
Münster, 21.23.

Mädchen
Die fuchen a. 1. Aug. ein
alt. erfährt. Mädchen,
elches auch waschen kann
u. flecht. von ausw. Körper
ellen bis nachmitt. 4 Uhr.
Poststr. 4, II.

Mädchen
sucht fof. bald fräut
Mädchen von ausw., we
Dauarbeit. u. Wäsche
länglich erfährt. u.
Münsterstr. 36.

Mädchen
fleißiges, findet. Mädchen
in d. herrsch. Haushalt,
auch waschen kann,
u. flecht. von ausw. Körper
ellen bis nachmitt. 4 Uhr.
Poststr. 4, II.

Mädchen
sucht fof. ein alt. Mädchen
elches in all. Zweigen des
nuss, erfährt. u. kinderlos
Mädchen vorhand
Frau Bogel, Westph
Münster, 21.23.

Mädchen
Die fuchen a. 1. Aug. ein
alt. erfährt. Mädchen,
elches auch waschen kann
u. flecht. von ausw. Körper
ellen bis nachmitt. 4 Uhr.
Poststr. 4, II.

General Anzeiger

für Dortmund und die Provinz Westfalen.

Größte und verbreitetste Zeitung im westfälischen Industriegebiet. Unparteiisches Organ für Jedermann.

Althoff

Grosser Unter-Preis-Verkauf in Waschstoffen

Ein Posten Musselines imit.

gute und beste Qualitäten, mit und ohne Bordüren

Serie I: Reguläre Verkaufspreise bis 48 Pf. Meter **25 Pf.**

Serie II: Reguläre Verkaufspreise bis 60 Pf. Meter **38 Pf.**

Serie III: Reguläre Verkaufspreise bis 75 Pf. Meter **48 Pf.**

Ein Posten Reinw. Musselines

gute und beste Qualitäten, mit und ohne Bordüren

Serie I: Reguläre Verkaufspreise bis 75 Pf. Meter **48 Pf.**

Serie II: Reguläre Verkaufspreise bis 95 Pf. Meter **65 Pf.**

Serie III: Reguläre Verkaufspreise bis 1.40, Meter **95 Pf.**

Serie IV: Reguläre Verkaufspreise bis 1.60, Meter **1.10**

Ein Posten Wasch - Voiles

hübsche Tapfenstellungen, Futuristen und Streublumen

Serie I: Reguläre Verkaufspreise bis 95 Pf. Meter **60 Pf.**

Serie II: Reguläre Verkaufspreise bis 1.25, Meter **75 Pf.**

Serie III: Reguläre Verkaufspreise bis 1.40, Meter **95 Pf.**

Serie IV: Reguläre Verkaufspreise bis 1.40, Meter **1.10**

Ein Posten Wasch - Voiles

ca. 110—120 cm breit, hübsche Nadelstreifen und Bordüren-Dessins

Serie I: Reguläre Verkaufspreise bis 2.25, Meter **1.25**

Serie II: Reguläre Verkaufspreise bis 2.90, Meter **1.75**

Serie III: Reguläre Verkaufspreise bis 3.50, Meter **1.95**

1 Posten Popeline für Röcke und Jackenkleider, mit unwesentl. Fabrikationsfehlern, 130 cm breit. Regul. Verkaufspreis 2.80, Meter **1.90**

1 Posten Batist-Volants für Blusen und Kleider vorzüglich geeignet, ca. 120 cm lang. Reguläre Verkaufspreise bis 2.50 . . **1.95**

Die Bierzeigte.

Unter den Leuten, die man bei feierlichen Festen trifft, gibt es einige immer wiederkehrende Erscheinungen, es sind dies sogenannte Gesellschaftsfüßel.

Aus lauter Größen kann man — wie jede Hausfrau sofort bestatigen wird — nicht eine Gesellschaft zusammenfassen. Wie beim Diner einfache Speisen, Kartoffeln und Brot, nicht fehlen dürfen, so auch unter den Geladenen das Füll- und Bindematerial. Jede man laute Größen ein, so würden diese bald aufeinanderberstehen; sie brauchen zu ihrem Wohlergehen auch Publikum, „Aner“, Bewunderer!

Eine, die das Bewundern bis zum Raffinement ausgebildet hat, ist diejenige Frau, die man heimlich, öffentlich natürlich nicht, die „Bierzeigte“ nennt. Sie wird überall dort zu kommen gebeten, wo man eines gut aussehenden Gesellschaftsfüßels bedarf; wären es dreizehn Personen zu Tisch — die Zahl schreckt noch immer manche abergläubischen Leute — dann ladet man sie als Bierzeigte ein. Daher ihr Name. Der Titel scheint etwas Geringschätzung in sich zu schließen. Das ist aber nicht der Fall in Bezug auf Frau Doktor A. Jeder hat sie gern und sie geht überall hin. Sie nimmt nichts an, sie sitzt bei Tische neben den jüngsten und neben den ältesten Herren mit gleicher Bereit-

willigkeit und Freundlichkeit, ja, sie behält sogar neben Schwerhörigen, fast Tauben ihre gute Laune und Lunge. Sie ist einfach, doch dornig und hübsch gekleidet, immer vergnügt, gesund und stets zum Bewundern aufgelegt.

Frau Doktor A. sieht wie das Wesen selbst aus mit ihrem rötlichen, faltigen, runden Gesicht und dem schlichten braunen Scheitel, der schon zum Ergreifen neigt. Sowie man sie erblickt, gelangt man in die angenehme Stimmung, in der man gute Gerichte mit Verständnis genießt. Dabei steht unsere Frau Doktor voll bröcklicher Gesichtszüge, einer Art von Gesichtszügen, die nicht angreifen, nicht erschrecken, nur amüsieren, mit einem kleinen, doch ganz winzigen frivolen Beigeschmack. Manchmal, wenn man Frau Doktor's Gesichtszüge niedergeschlagenen Auges zugehört hat, tut man erstaunt die Lippen auf, aber ein Blick in ihr rosiges, wohlwollendes Gesicht beruhigt einen sogleich. Unpassend ist es das nicht sein; sie steht so ehrbar und würdig aus, die Auffassung des Vernehmen liegt also nur an der eigenen zügellosen Phantasie, nicht an der harmlosen Erzählerei.

Frau Doktor A. gibt selbst keine Gesellschaften; sie besitzt kein eigenes Heim, sondern lebt in einer vornehmen Pension. Neulinge fragen manchmal nach dem Gatten von Frau Doktor. Komische Leute! Alle Welt sieht sie erstaunt an.

„Wissen Sie denn nicht, daß die arme unglückliche Frau einen ganz unmöglichen Mann hat? Er vergräbt sich in die Einsamkeit, lebt nur seinen Studien, macht die Nacht zum Tage; er ist ein bißchen verrückt.“

„Und sie lebt nicht bei ihm?“

„Wie könnte sie das! Er ist eben zu wunderbar. Ganz unmöglich, mit ihm auszukommen. Er liebt keine Zeitungen, weiß nicht, was in der Welt vorfällt, trägt immer einen Schlafrock, geht nur in seinem Garten spazieren. Er wohnt in einem Vorort, garnicht in der Stadt.“

„Was ist er denn?“

Mit erstauntem Blide lautet die Antwort: „Run natürlich der berühmte Physiologe A.“

Die Wirtin des Hauses, die diese Auskunft erteilt hat, ruft jetzt ihren Gemahl herbei: „Du Schatz, denke mal, hier wird nach dem Manne von Frau Doktor gefragt, bitte, sage Du Bescheid.“

Damit überläßt sie das fragende Original den Erklärungen des Hausherrn.

Inzwischen ist Frau Doktor A. eingetreten. Wie eine teure Freundin wird sie von der Hausfrau begrüßt.

„O meine liebe gnädige Frau, wie reizend Sie heute wieder aussehen!“ ruft die Bierzeigte.

„Ihre Toilette ist geradezu bezaubernd, Sie sind doch immer einzig.“ Mit dieser Schmeichelei füttert Frau Doktor das Stiefchen ihrer Wirtin.

„Zu gültig.“ sagt diese, trotz des Puders errötend, mit dem sie ihre Wangen befreut hat.

„Und jünger werden Sie alle Tage, wie stellen Sie das nur an?“

Unglücklicherweise erhält die Bißbegierige das Rezept nicht, denn neue Gäste treten ein.

Sind es Ausländer, dann imponiert ihnen der Name des berühmten Gelehrten, und sie sehen seine Frau in folgedessen achtungsvoll an.

Inländern macht der Name weniger Eindruck. Der große Physiologe ist eine zu weltentlegene Existenz.

Interessant ist es, zu beobachten, wie die Bierzeigte jeden nach seiner Art zu nehmen und zu behandeln weiß. Hauptächlich bestehen ihr Talent und ihre Klugheit darin, den andern von sich selbst, seiner Lebensweise, seiner Arbeit, seinen Gedanken reden zu lassen. Fragt man nachher den Betreffenden, wie er sich unterhalten habe, so ruft er begeistert: „Ausgezeichnet! Eine vernünftige, reizende Frau! Alles, was sie sagt, hat Hand und Fuß.“

Nur unsere Frau Doktor weiß, daß sie so gut wie nichts gesagt, nur ein paar bewundernde Wendungen in das Gespräch geworfen hat.

Ist aber jemand still und besonnen, dann redet die Bierzeigte, erzählt harmlose Geschichten, und wenn ihr Nachbar sich sicher und behaglich fühlt, dann bringt sie ihn auf einen Gegenstand, der ihn

interessiert: das Modeln, Schlittschuhlaufen, Theater, Kunst, Reisen sind nicht immer ein willkommenes Thema. Wer nicht gereist ist, macht sich nichts daraus, davon zu hören, und wer gereist ist, verlangt, daß gerade dasjenige, was er gesehen, das Merkwürdigste überhaupt sei.

Die Bierzeigte bespricht oder vielmehr hört alles und jedes, und sie richtet Meinung und Ansicht von Fall zu Fall ein — je nach ihrem Nachbar.

Am meisten zeigt sich indessen Frau Doktor A.'s Talent, wenn sie als Puffer zwischen zwei feindseligen Verurteilungen dient. Dann in der Tat muß man die Geschicklichkeit bewundern, mit der sie die zwei auseinanderhält; jedem sein gerüttelt Maß von Verehrung zuteil werden läßt und jedem doch die Empfindung beizubringen versteht, daß sie ihm allein bezieht.

Kurz, es ist nicht übertrieben, zu sagen: Was sollte man in Gesellschaften ohne die Bierzeigte anfangen? Was tun ohne ihr Lob, ohne ihre feine und frasse Schmeichelei, ohne ihre Sprachen und ihre Zuhören? So erfüllt sie eine soziale Mission. Jedermann meint, sie sei wegen dieser großen und wohlverdienten Erfolge berechtigt, ihren Gelehrten im Schlafrock seinem Schicksal und seinen Studien zu überlassen.

Bei ihm hätte sie zwar die Erste und Einzige zu sein vermocht, allein, sie zog es vor, in Gesellschaften die Bierzeigte zu sein.

Verhaltensblatt

Prospekte frei. Eintritt täglich. Vorkenntnisse nicht nötig.

Die zehn Gebote der Geliebten.

Chemical Professor Dr. Minera, Geringer, der berühmte Schwärzer, hat sich am Sonntag, des Tages Semesters, von seinem Lehramt zurückgezogen, hat aus den Erfahrungen seiner Praxis zehn Gebote für seine Schülerinnen, von denen die ersten drei eine Ermahnung in der Gedankengang haben, während die übrigen sieben praktische Ratschläge geben. Diese heißen folgen hier:

1. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

2. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

3. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

4. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

5. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

6. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

7. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

8. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

9. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

10. Tragen Sie nie ein Kleidungsstück, das nicht aus Wolle oder Baumwolle ist, wenn Sie in der Nähe eines Mannes sind.

by ymawo.

zur Selbstanfertigung von Kleidern, Blusen,
Kostümröcken und Kinderkleidchen.

CLEMENS

Ein Posten **Schneidezeuge**
für Wirtschafts- und Gartentischdecken
aussergewöhnlich billig!

Kurzwaren-Woche

Zum Verkauf gelangen nur **bestens bewährte** Qualitäten zu **extra billigen** Preisen.

Leinen-Gardinenkordel Mtr. 2 F

Kleider-Henkel
Kettchen in schwarz und weiß . . . 2 . . . Dutzend **10 P.**

Hosenschonerband für Herrenbeinkleider Mtr. 7 u. 5

in weiss auf Karton = 1 Dutzend . . . **4 Pl.**

Dutzend 6, 8, 10, 12, 15 x

Untertaillen		
nach amerik. Art mit breitem Easton-Ansatz	1.75	1.35

Unter die Götzen, die in Indien angebetet werden, zählt auch der weiße Mensch. Völleicht bildet der vornehmste Hindu die Hand in der Taube, er behält und betrachtet völleicht seinen Leberwurst, und äußerlich aber ist er ganz aus Hochachtung für die Unterwürftigkeit zumangeleneht. Die Menschen haben sich das furchtbare Verbrechen an sich selbst begangen, daß sie sich selbst, das heißt die ganze menschliche Rasse, an die Spitze aller Kräfte setzen. Wie wäre es auch sonst möglich, fünfzehnhundert Millionen Menschen mit einer Handvoll Soldaten die überdes den unterworfenen Völkern entnommen find, in Schach zu halten? In den Augen des Volkes ist der Weiße ein ganz anders geartetes Wesen mit selbstamen Eigenschaften. Seine Macht verbietet ihm jede, auch die geringste, Verschönerung der Arbeit, die notwendige die er zu verrichten hat, wird durch den Spott der Völk verschärft er sieht in sich selbst nur feinen Lust bezeugt er sich in sich selbst nur furcht vor dem Zusammenauflauf oder nach Sonnenuntergang oder in der Nacht, wenn die Leichen Todegenossen, zu Fuß zu gehen, wäre ihm eine Schande und würde jede Unterjochung auffallen.

er erscheint in einem Wogen oder doch zu Noth; viel Diener müssen ihn bedienen, sein Bad nehmen, die Luft mit Fächern kühlen, und ihm bei den einfachsten Verrichtungen behülflich sein; die Speise der Eingeborenen wäre Gift für ihn, nicht einmal Brot kann er essen, wenn es zuvor nicht geröstet ist; wo er erscheint, sei es auf der Wost, auf der Eisenbahn, bei Gericht, überall muß das farbige Element vor ihm zurücktreten. Selbst auf den weichen Landtreitern, der sich auf seiner Balise nach Anden dreht, fällt ein Strahl dieser Herrlichkeit; in der letzten Wagenkassette, die er benutzt, wird ihm ein goldorniertes Abteil angewiesen, in das sein farbiger Wensch eintreten darf, der Herr Stationsvorsteher selbst, gewöhnlich ein Euroleer geleitet den Sals in sein Appartement; hat er sein Geld, so müssen ihm die Regierungsb Beamten freie Fahrt bis zur nächsten größeren Station geben, sogar Jhegeed obendrein, auch die hantlichen Rathhäuser darf er unentgeltlich benutzen, und trägt er sich schlecht, beghmündet oder verduht er die Eingeborenen, dann darf sein farbiger Polstz Hand an ihn legen, nur ein weißer Beamter darf ihn verhaften. Der Grund aller dieser Vorzugungen, selbst dem mittellosen Strals gegenüber, liegt auf der Hand: das Prestige der weichen Masse muß aufrechterhalten werden.

Neist schon der Mikilko gleich einem Häupten, der Neguiter braucht mit keinem König zu tanzen.

gen. Da die inbisherigen Eisenbahnen aus wasser-
wogenen Gründen, die sich im Verlaufe dieser
Stages von selbst ergeben werden, keine Schlaf-
wagen führen, erhält jeder Reisende erster oder
zweiter Klasse während der Nacht eine ganze Nacht
aufgewiejen. Nicht der Schaffner, sondern der Sta-
tionsvorsteher weist die Plätze an, die überall vor-
her besetzt werden müssen. Der deutsche Reisende,
der ein Beamtentum gewöhnt, das sich über das
Rückfallum stellt, von dem es befohlen wird, fällt un-
auffällig vor einem Erlaunen ins andere. Just
ist man in eine Stadt angekommen, in der man
sich, sagen wir zwei Tage, aufhalten will. Der
Fahrgastparis hältter beginnt man sich sofort in das
Anwesen des Stationsvorstehers, um gleich den
Nag für die Weiterreise zu belegen. Der Herr
Vorsteher, ein großgewandter, blühender Eura-
sien (Abkammerung eines Engländer, einer Ein-
geborenen), ist just riefig beschäftigt, eine Schär
von faubigen Beamten umgibt ihn, denen er Pa-
pierre auszufertigen hat. Der Weiße erscheint in
der Tür und es ist, als ob die Sonne aufsteht. Mit
eheredlichem, köstlichen Rädeln tritt Alles aus,
der Stationsvorsteher steht der Woge vom Kopf
und bringt auf, um sich vor dem Gehen zu ver-
neigen. Schmeichelnd schickt er seinen Stuhl hin,
er ist sehr von Hespel erfüllt, um den hohen Be-
sucher anzudeuten, und erwartet unterwürfig dessen
Anrede. Im Ru ist Name, Kofferkaffe und Reise-

viel in ein Buch eintragen, und am nächsten Abend findet der Reisende unfehlbar eine ganze Bank im Zuge für ihn reserviert, an das Fenster des Abteils ist ein Zettel mit seinem Namen angeklebt.

Es scheint, daß Indien für den Reisenden ein Art Paradies ist, aber es scheint nur so, denn in Wirklichkeit ist es ein Paradies mit Zugangeln und Fallgruben. Zu den Eigentümlichkeiten des Bundeslandes mit seinen unergieblichen Bauwerken aus alter Zeit und seinem märchenhaften Volksleben gehören vier andere Erscheinungen, denen man weniger gern begegnet und dennoch nicht aus dem Wege gehen kann: die Pest, die Cholera, die Roden und die Malaria. Die Pest wird durch Ratten und Mägen verbreitet, die Cholera durch Fruchtgkeit in jeder Form, die Roden durch unermessliche Begegnungen und die Malaria durch Stechmücken. Infolgedessen ist auf der Reise ungefähr alles tabu, was einem vorgelegt wird. Wasser ist unter allen Umständen so gut wie Gift; da es auch in der Butter, im Tee, im Kaffee, kurz, in den meisten Speisen vorkommt, so weis man nie, was man von ihnen zu halten hat. Der Tee, der serviert wird, ist nicht ganz heiß, Sall, sagt man zu sich selber, vielleicht hat das Wasser nicht ordentlich gekocht; lieber nicht, und man schiebt ihn zurück. Die Butter? Rein, ebenfalls lieber nicht. Ein für allemal von der Speisefarte rennmt.

Eitlerdrossel und Schwanze nebst anderen Limonaden
 find droß der nie schweigenden tropischen Durstes
 in Verzur erfahrt, denn troß der europäischen Zet-
 tels können sie doch im Lande hergestelt sein und
 dann enthalten sie die Cholera. Man könnte sich
 zur Stillung des Durstes mit tropischen Früchten
 helfen, aber auch das geht nicht, denn die Dogen-
 terie droßt. Das Fleisch ist überall hundsmitra-
 bel. Reis, Geflügel, Toast bleiben übrig, die man
 mit einiger Ruhe genießen kann. Man reist also
 als hochgeehrter Sahib wie ein Fürst und magert
 dabei aufeudend ab. Am meisten tabu ist aber das
 Bett. Aus diesem Grunde sieht man in Indien
 jeden Europäer, der die Eisenbahnen benützt, mit
 einem großen, wasserbidten, verschließbaren Sad
 eierwasfen. Ohne diesen Sad, der gewöhnlich aus
 grünem oder braunem Segeltuch hergestelt ist,
 kein Europäer. Der mysteriöse Sad enthält ein
 vollhändiges Bett nebst Bezügen, Gardinieren und
 Nebeside. Der Voy oder Bediente, ohne den eben-
 falls kaum ein Sahib antrettsen ist, trägt das
 Bett überall hinter seinem Herrn her. Wer ohne
 Voy reist, was selten vororkommt, ruft auf jeder
 Station zuerst mit durchdringender Stimme das
 Wort: "Coolie!", worauf ein fest nackter Hindu-
 nobierter Kofte erscheint und den unvermeidlichen
 Sad auf den Kopf nimmt.

D:
Hempel, Brück-
33, Max Wolff
ts, Brückstrasse 35,
501/2.

1. möbl. Frontzim. mit
f. 1. Juli au verm.
Stenbellweg 59, II.

1. möbl. Zimmer im
der Stadt au verm.
Weberstr. 36, II. L.

7. möbl. Zimmer
r ohne Pension au
Breitenstr. 13, I. L.

1. möbl. Zimmer au
Stauffstr. 32, pari.

1. m. m. 3 Betten a.
angehr. 81, I.

1. möbl. Zimmer au
tenbergstr. 40, II. r.

1. möbl. Frontzimmer
en. Deroldstr. 10, I.

1. möbl. Zimmer au
Bräunstr. 20, III.

1. möbl. Zimmer au
Rudolfstr. 16, Boden.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

1. möbl. Zimmer au
1. Kampstr. 64, I.

4 grosse Gelegenheitsposten!

→ weit unter regulären Preisen. ←

Mehrere Hundert Morgenröcke

Serie I	Serie II	Serie III
4.90	7.50	9.75

Mehrere Hundert seidene Unterröcke zum Teil Seidentrikot, mit seid. Volant

Serie I	Serie II	Serie III
9.50	13.50	16.50

Mehrere Hundert Direktoire-Hosen Baumwolle, alle Farben . . .

Serie I	Serie II	Serie III
1.15	1.25	1.45

Mehrere Hundert Direktoire-Hosen Reine Seide, Ia. Qualität . . .

Serie I	Serie II	Serie III
4.90	5.50	5.90

Mehrere Tausend Meter Blusen- u. Kleider-Seiden nur moderne Gewebe und Dessins

Serie I	Serie II	Serie III
95 Pt.	1.35	1.65

Spezial-Einkaufsstätte

Paul Riess

35 Westenhellweg 35

Olympiatheater

Anfang 8.10 Ferret 1850 Ende 10 1/2

Heute grosse Fest-Vorstellung
zur Reglerungs-Jubiläums-Feier
Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II.

Krone und Fessel

grösstessensationelles Ausstattungsstück
von Walter Howard und C. Wilden.

Olympiatunnel. Abends 7 Uhr:

Karl Bolesko.

Neue Posen! Neue chlo Soubretten!

Walhalla.

Heute Montag, den 16. Juni:
Aus Anlaß des 25. jährigen Reglerungs-Jubiläums
Kaiser Wilhelm II.

Grosses patriotisches
Fest-Programm.

Eintritt frei.
Nach Schluß der Vorstellung:
Réunion.

Wintergarten

Heute Montag, den 16. Juni, anlässlich
des 25. jährigen Reglerungs-Jubiläums
Sr. Maj. unseres Kaisers und Königs
Wilhelm II.

Grosses patriotisches
Fest-Konzert.

Cl. Kerschbaum, Wiener-Salon-Orchester
I. Rang.

Jeanette Francesko, Lieder- u. Balladen-Sängerin

Ferner neu:

?? Heinz Ehnle ??

brillanter Vortrags-Künstler.

Ewald Risse.

Vergnügungspark „Fredenbaum“.

(Lunapark.) Montag, den 16. Juni:

Grosse Jubelfeier Kaiser Wilhelm II.

:: Grosse patriotische Konzerte ::

- Grosse Kinderbelustigungen. -

Bei Eintritt der Dunkelheit: Feenhafte Illumination u. Höhenfeuer der Anlagen.

• • Großer Zapfenstreich mit Fackelzug. • •

Eintritt Erwachsene 20 Pf., Kinder 10 Pf. Jedes Kind erhält ein Festgeschenk

Am 23. Juni Abfahrt der (38509)

II. billigen Sonderfahrt

nach Belgien und der Weltausstellung Gent. Reisedauer
3 und 5 Tage. — Preis ab Mk. 53.—

Internat. Reisebureau Hagemann & Cie., Herbesthal (Rhld.)

Prospekt gratis und franko!

Konzert- haus „Flora“

Montag, den 16. d. Mts.:

Zum 25. jähr. Regierungsjubiläum

Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II.

Große patriotische

Feier.

Erholungsheim Ebersberg bei Bad Wildungen
Sommer- und Winterkuren.

Carl Zeiss.

Sommer- und Winterkuren.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Carl Zeiss.

Düten, Beutel

Kaffeebeutel, Zigarrenbeutel

Margarine-Einwickelpapier

Pergamentpapiere

in Bogen und Rollen

Packpapiere, Seidenpapiere

Pappschüsseln und Teller

etc. etc.

halten auf Lager

Gebrüder Wolff

38 Brüderweg 38

Buchdruckerei und

Papiergrosshandlung.

Ich heiße Gerda

und bin 6 Jahre

alt und habe

mein schönes 65

cm langes Haar

nur durch

Thiele's Haarwuchstinktur

bestimmen. Flasche Mk. 2.10,

große Flasche Mk. 3.70.

Sie haben in den Drogerien:

A. Daniels, Raderstr. 9

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40

H. Dörmann, Raderstr. 40



Corset Imperial

Directoire

Im Schnitt und Sitz unerreicht

Die elegante Dame folgt der

zeitigen Modifikation und trägt

Corset Imperial

mit doppelter Rückenstützung

Die Rücken- und Brustbänder

des Corsets Imperial sind

angegeben, das Material erstklassig

Ich bringe im Corset Imperial

das Beste u. Vorteilhafteste

zu soliden Preisen.

Sie haben von Mark 7.50 an.

Corset Imperial Marke W. & C.

Helene Thiele

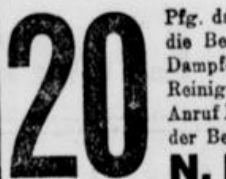
Dortmund

Westenhellweg 29, 3. Etage

Man achte genau auf den Stempel

Corset Imperial Marke W. & C.

D. R. P. 223 106.



20

Pfg. das Pfund kostet Bettfedern-Reinigung,

die Beseitigung von Motten, Milben durch

Dampf-Wäsche nach besonderem Verfahren,

Reinigungszeit jeden Donnerstag, Telefon-

Anruf Nr. 1216. Abholen und Zurückbringen

der Betten am gleichen Tage.

N. Rosenthal

Bettfedernfabrik

Münsterstr. 28 a.

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

Gross-Feuer- werk

zum Reglerungs-Jubiläum

empfehle ich

Vorleinen und Wirten

Lampions, Dekorations-Bilder,

Girlanden und Fahnen etc.

16 20 d. Mts. befindet sich mein

Spezial-Geschäft in der 2. Etage.

Gr.-grös.

Bauers

Spezial-Haus

Brückstrasse 50.

Gegründet 1858.



20

Pfg. das Pfund kostet Bettfedern-Reinigung,

die Beseitigung von Motten, Milben durch

Dampf-Wäsche nach besonderem Verfahren,

Reinigungszeit jeden Donnerstag, Telefon-

Anruf Nr. 1216. Abholen und Zurückbringen

der Betten am gleichen Tage.

N. Rosenthal

Bettfedernfabrik

Münsterstr. 28 a.

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

24546

Waschmaschinen.

Eine gute Waschmaschine sollte heute in jedem

Haushalt fehlen. Seit vielen Jahren ist es mein

Bestreben, in diesem Artikel nur die allerbesten

Fabrikate zu führen. Meine Preise sind äußerst

billig gestellt. Ich führe

Waschmaschinen

zu 8.- 12.- 25.- 30.- 35.- 40.- 45.- u. 50 Mk.

Damen - Konfektion

Spezial-Verkauf grosser Quantitäten neuester Damen-Konfektion

welche wir **ausserordentlich vorteilhaft** erworben haben,

weil unter regulären Preisen

400 Jacken-Kleider

englisch und blau, aus besten Stoffen, grösstenteils Schneiderarbeit

18.00 28.00 36.00 48.00 55.00 65.00

300 Tailen-Kleider

Musseline, Popeline, Voile und Seide, in flotten eleganten Macharten

9.75 14.75 28.00 38.00 48.00 55.00

300 weiße Stickerei- u. Voile-Kleider

sehr aparte Neuheiten, in jugendlichem Geschmack

5.75 8.75 14.75 18.00 24.00 36.00 48.00

200 Alpaca-, Eolienne- und Moiré-Paletots

in elegantester Ausführung

14.75 18.50 28.00 38.00 48.00 65.00

400 Popeline-Jacken und Mäntel

in aparten hellen Farben, sowie blau und schwarz

7.75 11.75 14.75 24.00 28.00 38.00

500 Kostüm-Röcke

blau und englisch, schicke Fassons, hervorragende Sortimente

3.60 7.75 9.75 14.75 18.00

2000 Damen-Blusen

Musseline, Popeline, Voile und Seide, in den verschiedensten Ausführungen

2.75 4.50 6.75 8.50 12.00 18.00 24.00

2000 weiße Batist-, Stickerei- u. Voile-Blusen

nur aparte Neuheiten

85 Pf. 1.75 2.75 4.50 6.75 8.50 12.00 18.00

1000 Kinder-Kleider

in Leinen, Musseline, Voile und Popeline, reizende Macharten

1.65 2.75 4.75 6.50 9.75 12.50

Damen- und Kinder-Putz

zu weit herabgesetzten Preisen!

Kinder-Hüte . . . 95 Pf. 1.30 1.95 2.25
Mädchen-Hüte 1.45 1.95 2.50 3.25

Formen jeder Art

teils für die Hälfte des Wertes!

Englisch garnierte Damen-Hüte

Serie 1 . 1.95 Sonst bis 3.75 Mk. Serie 2 . 2.95 Sonst bis 5.00 Mk.

Gamins, hübsche jugendliche Garnituren

Serie 1 . 2.95 Sonst bis 5.00 Mk. Serie 2 . 4.50 Sonst bis 7.50 Mk.

Jugendliche Hüte

Serie 1 4.00 Serie 2 7.50 Serie 3 12.00

Damen-Hüte darunter elegante Modelle

Serie 1 7.50 Serie 2 12.00 Serie 3 19.00

Meyer & Günther

Dortmund — Steinplatz
Eingang Neubau

Magen-

Tabletten nach Sanit.
Rat Dr. Ba-
chem ärztl. erprobt und
empfohl. bei Sodbrennen,
saurem Aufstossen, Uebel-
keit, Magendruck nach
dem Essen, Blähungen,
Verdauungsstörung und
Appetitlosigkeit. — Gr.
Sch. 1,20, Kl. Sch. -801 d.
Einhorn-, Engel-, Löwen-,
Schwanen-Apotheke.

ETRIMALZ

garantiert aus reinem Gerstenmalz, ohne jeden
Zusatz von Kartoffelstärk oder anderen Süßstoffen bereitet.
ist das Ideal aller Kräftigungs- u. Nährmittel.
Nur in Apotheken und Drogerien zu haben.
Medizin. Präparat Otto Schorre N., Brückstr. 54.
Chemische Fabrik, Dr. P. Elten, Bad Harzburg.

Spezial-Behandlung von veraltetem chronischen und frischem Geschlechtsleiden aller Art

Harnröhrenentzündungen, Hautkrankheiten, Blasenleiden, Mundausbrüche, Magen-
und Darmkrankheiten, Geschwüre, Pollutionen, Impotenz, Onanie, Rücken-
markleiden, Syphilis, ihre gründl. Heilung ohne Quecksilber, Männer-
schwäche, Gicht, Rheumatismus u. Gallensteine, Nervenerkrankungen, Flechten
aller Art u. Seinerleiden, Krätze entf. in 2 Tagen, Halsentzündungen, Frauen-
krankheiten (operationssl. Methode). Schnelle Hilfe u. verschwiegen. Behandl.
Schroeter's Heil-Institut, Dortmund
nur Hohensyburgstrasse 62. — Bochum, Kaiserstrasse 56.
Sprechzeit täglich. Sonntags 8-1 Uhr vormittags.

Eheleute

haben auch wenn sie sich für 50 Jg. in Maxen das Buch
„Der Kräuterkunst“ gratis aufsenden lassen durch
Frau J. Hugo, Dortmund, Münchestr. 118.

Das Sammeln der
Grünen Rabattmarken
mit der Vohmlinde bietet die
Grössten Vorteile
ca. 700 Geschäfte aller Branchen dem Verei
angeschlossen sind. 1071

Rabattmarken-Verein
für Dortmund und Umgegend

Ausstellungsort: Ludwigstr. 5.

Hanewacker-Kautabak

1. Tabakpreis 5 Pf. 2. Riffe — 165
Rollen 12.50 empfehlen
Schulte & Bartels
Dortmund, Brückstr. 35

Damenbart

Zur Beseitigung von
Gesichts- u. Körperhaaren
ist tatsäch-
lich das
beste Mittel
der Welt
„Sobito“
weil es die
Haare
sofort
schmerzlos
entfernt
so dass ein Wiederwachsen
dieser Haare ausgeschlossen
ist. Keine Hautreizung und
besser als Elektrolyse.
Garantie absol. unschäd-
licher Erfolg. Preis 5 A.
Fragebogen gratis. Reduz. Katalog.
Versand direkt geg. Nach-
sch. (auch Briefm.)
Carlsmüller E. Steinhilber
Brückstrasse 19, Dortmund.

Möbel auf Kredit

Leistet hiermit bestes Möbelausstattungs-Geschäft mit
großer Auswahl zu realen Preisen. (Reim Abzahlung-
geschäft). Schriftl. Angebote unter B. 3. 20 an den
General-Anzeiger, Dortmund.

Spezial-Behandlung Neueste Heilmethode

Alle Geschlechtsleiden, Gicht, Rheuma, Skrophel, Mundausbrüche,
Dauertiden, Anämie, Pollutionen.

Syphilis

und deren vererbte Leiden, behandle ich von jetzt an mit meinen
vom Kaiserlich. Patentamt gesch. neuen
Heilmitteln und Heilsalben

„Sowasohl“ Bz. 175-400, 170-800 „Sowasohl“ Bz. 176-104
Ohne Berufsstörung, Ohne Einspritzungen,
Vollständig Gittfrei, Sicherste Erfolge!

Portlandt einbrennen, Dankschreiben und Anerkennungen.
Ärztliche Räte über erprobte Blutunterstützung, von bei mir
behandelten und geheilten Patienten zur Einsicht. Preis. 31484
sind 50 Pf. in Marken beizulegen.
Ad. Sowa, Dortmund, nur Münsterstr. 80, 1
Sprechstunden täglich 9-8 Uhr. Sonntags 9-12 Uhr.

Bilder und Spiegel

sehr billig.

A. Eick & Comp.

Balkenstrasse 36-38
beim Bezirks-Kommando

Hämorrhoiden

Wer schnellstens davon be-
reit sein will, lese Dr.
Otto's Hämorrhoiden-
Katalog m. d. Ränke. De-
pots: Einhorn-, Engel-,
Löwen- und Schwanen-
Apotheke. 30377

alles geprüft und alles verglichen haben

Ab Montag, den 16. Juni bis Sonntag, den 22. Juni

aus Zephir, Satin oder gemustertem Waschstoff

In diesen Serien befinden sich Kleider früherer Auszeichnung bis 24.50 Mk.

Aus unserem leztwöchentlichen Angebot:

Weisse Blusen

In diesen Serien befinden sich Blusen früherer Auszeichnung bis 18.00 Mk.

Westenhellweg 41
Ecke Weberstraße

Spezialhaus für Damen-Moden.

Im Olympia-Theater findet heute zum Regie-
jubiläum des Hofes eine große Feiern-
gung des festlich reichendsten Charak-
ters statt. Die Aufführung der Oper
"Die Fledermaus" wird durch eine sorgsam vorbereitete
Musikbegleitung, die aus einer großen Anzahl von
Instrumenten besteht, die in der Regel nur bei
Ausnahmefällen zu hören sind, wie z. B. bei
der Aufführung der Oper "Die Fledermaus",
den ersten Akt mit durchschlagenden
Erfolge von den besten Künstlern des Berlin-
Theaters-Ensembles aufgeführt wurde. Für die heutige
Feiernstellung bleiben alle Eintrittspreise ohne
Ausnahme.

Clumpianer. Karl Volsted bringt ab heute
wieder 2 neue Pölsen, außerdem sind drei neue
Pölsen in der Ausstellung.

[illegible]

A black and white illustration of a man in a suit and hat, seen from the back, looking at a sign. The sign has the word 'Rose' in a large, bold, serif font, with '25' below it. Above 'Rose' is a smaller, cursive signature that appears to be 'Josephine'. The man is wearing a dark suit jacket, a light-colored shirt, and a dark hat with a band. The background is dark and textured.



Reise nach der blauen Adria u. Venedig
vom 9.—19. Juli und 6.—16. August
Rückkehrend über Gardassee, Bozen, Meran, Innsbruck)
Preis alles 1 von Mainz bis Mainz Mk 290.—
eingeschlossen 1 München München 260.—
Ausführliches Programm durch Reisebureau
L. Lysenhop & Co., G. m. b. H., Mainz

Hämorrhoiden

Wer schnellstens davon be-
freit sein will, acbt. **Dr.
Otto's** Hämertheiden-
Balsam m. d. Kanüle. Des-
pold: Einhorn, Enael,
Löwen- und Schwanen-
Apothefe. 30377

Gehr. Alsberg
G. m. b. H.
Dortmund, Bückstrasse 26.

Montag
Dienstag
Mittwoch

3 Haupttage
unserer diesjährigen

Weisse Woche

Weisse Baumwollwaren

Hemdentuch	80 cm breit, kräftige Qualität . . .	25 Pf.
Hemdentuch	90 cm breit, vorzügliche Hartfäbige Ware . . .	33 Pf.
Hemdentuch	Wacco imit.	39 Pf.
Renforce	seinfädig, für Damenwäsche	48 Pf.

Unsere 3 Spezialmarken:

Alsberg's „Wäschetuch“	3.30
Alsberg's „Germania“	3.90
Alsberg's „Edelweiss“	4.50

Bettendamast	100 cm breit, glatter Ware . . .	72 Pf.
Bettendamast	100 cm breit, glatter Ware . . .	95 Pf.
Bettendamast	100 cm breit, glatter Ware . . .	1.25
Gebleicht Cöper-Biber		33 Pf.
Hemdentuch	130 cm breit, kräftige Ware . . .	58 Pf.
Hemdentuch	100 cm breit	69 Pf.

Weisse Leinenwaren

Halbleinen	für Hemden, ca. 75 cm breit . . .	34 Pf.
Bettuch-Halbleinen	150 cm breit	68 Pf.
Bettuch-Halbleinen	160 cm breit	95 Pf.
Bettuch-Halbleinen	160 cm breit	1.35
Handtuch-Gebild	ca. 50 cm breit	21 Pf.
Gerstenkorn	ca. 50 cm breit, mit Rand . . .	29 Pf.
Gerstenkorn	weiß, mit und ohne Rand, Halbleinen	42 Pf.
Gebild	Rein Leinen, schließliche Ware, kariert . .	45 Pf.

Ein Posten Küchentücher

gefärbt und gebändert	56x60	58x70	58x80
1/2 D.	95 Pf.	1.65	1.95
1/2 D.	1.65	1.95	2.65

Uingel. Nessel	gute weisse Ware	24 Pf.
Bettuch-Nessel	gute Ware, 154 cm breit . . .	52 Pf.
Bettuch-Nessel	160 cm breit, Ia. schließliche Ware . . .	75 Pf.

Taschentücher

Batisttuch	mit buntem Rand	80 Pf.
blontuch	gebrauchsfähig	1/2 D.
blontuch	mit Satinrand	1/2 D.
Reinleinentuch	schließliche Ware	1/2 D.

Tischwäsche

Tischtuch	110x130, kräftige Qualität	95 Pf.
Tischtuch	130x160, Halbleinen	1.95
Tischtuch	Wacco-Qualität, 130x160	1.95
Seppelien	Wacco-Qualität, 60x90	2.25

Damen-Wäsche

Damenhemd	Vordere- und Schulterschulz. mit Barmer Bogen	95 Pf.
Damenhemd	Seppelien mit Halblein. Ia. Hemdentuch	1.35
Damenhemd	Schulterschulz. mit Nadelkappe . . .	1.45
Fantasiehemd	mit breiter Stickerei	1.35
Fantasiehemd	mit schöner Stickerei und Durchschlag	1.65
Fantasiehemd	aus Ia. Renforce mit Nadelkappe	1.95
Fantasiehemd	in eleganter Ausführung	2.25
Beinkleid	Anze- oder Langes Falten aus gutem Hemdentuch mit breiter Stickerei . . .	95 Pf.
Beinkleid	mit Stickerei und Durchschlag	1.50
Beinkleid	aus Ia. Renforce mit schöner Stickerei	1.95
Nachtjacke	aus gutem Gewebe mit Streifen . . .	95 Pf.
Nachtjacke	aus Gewebe mit Umlegtragen u. Fältchen	1.35
Nachtjacke	mit Umlegtragen und breitem Gestell	1.65

Ein kleiner Posten Garnituren 975

(Hemd und Beinkleid)
— Hierunter befinden sich Sachen im Werte bis 21 Pf. —

Untertaille	mit Gestell und Rückengarnitur . . .	95 Pf.
Untertaille	aus Ia. Hemdentuch mit Nadelkappe	1.45
Untertaille	aus Ia. Renforce mit Gestell u. Durchschlag	1.75
Nachthemd	mit Umlegtragen und br. Gestell . . .	2.95
Nachthemd	mit viereckigem Halsabschnitt . . .	3.95

Ca. 100 Kombinationen

Serie I	Serie II	Serie III
5.90	8.75	11.50

Festonrock	mit halber Stickerei	1.95
Festonrock	mit Stickerei und Durchschlag	2.75
Klöppelrock	mit Klöppelvolant	2.95
Festonrock	mit Tupfenmull-Volant, Stickerei und Durchschlag	3.95
Festonrock	mit reicher Festongarnitur	5.75
Anstandsrock	aus Gewebe gefaltet	1.15
Anstandsrock	aus gutem Viqué	1.95

Badewäsche

Frottiertuch	47x100	49 Pf.
Badetuch	für Kinder, 80x100	95 Pf.
Badelaken	100x130	2.25
Badelaken	100x200	4.50
Frottiertuch	100 cm breit	2.75

Bettwäsche

Kissenbezug	aus gutem Hemdentuch, mit Rosenbogen	68 Pf.
Kissenbezug	mit Durchschlag und Fältchen	95 Pf.
Kissenbezug	aus Ia. Hemdentuch, mit Gestelldurchschlag	1.25
Kissenbezug	mit Klöppelbezug und Volant	1.45
Kissenbezug	mit Reinen-Klöppel und Durchschlag, verschiedene Nacharten	2.25

Ein Posten Bettücher

Serie I	Serie II	Serie III
1.95	2.25	2.75

Ueberschlaglaken	aus Ia. Hemdentuch, ausfalten . . .	2.50
Bettbezug	aus gutem Hemdentuch, 130x200 cm . .	2.95
Bettbezug	aus gutem Hemdentuch, 160x200 cm . .	3.45
Bettbezug	aus Ia. Hemdentuch, mit Rosenbogen, 130x200 cm	3.95
Bettbezug	aus Ia. Hemdentuch, mit Rosenbogen, 160x200 cm	4.90
Bettbezug	aus gutem Damast, 130x200 cm	3.90
Bettbezug	aus gutem Damast, 160x200 cm	4.90

10000 Teile Kinderwäsche

welche wir weit unter Preis erwarben.

Mädchenhemd Nr. 1	aus kräftigem Hemdentuch mit Barmer Bogen	
Ränge	35 40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90 95 100 cm	
Preis	25 32 39 46 54 62 70 88 96 104 112 120 128 Pf.	

Mädchenhemd Nr. 2	aus kräftigem Hemdentuch, mit Barmer Bogen	
Ränge	35 40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90 95 100 cm	
Preis	32 39 45 52 58 64 70 78 85 92 100 110 118 128 Pf.	

Mädchenhemd Nr. 3	aus Ia. Hemdentuch, mit Rasse	
Ränge	35 40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90 95 100 cm	
Preis	42 49 56 63 70 78 85 95 102 110 118 128 140 150 Pf.	

Kinderhöschen	aus gutem Hemdentuch, mit Gestell	
Ränge	30 35 40 45 50 55 60 65 70 cm	
Preis	48 56 64 74 84 92 102 110 120 Pf.	

Kinderhöschen	Anzeffon, Ia. Hemdentuch mit breiter Stickerei	
Ränge	30 35 40 45 50 55 60 65 70 75 cm	
Preis	65 73 82 90 98 105 112 120 128 135 Pf.	

Knabenhemdchen	aus kräftigem Hemdentuch, mit Vordrücken und Fältchen, mit langen Ärmeln	
Ränge	40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90 95 100 cm	
Preis	48 54 60 70 85 90 98 120 128 135 145 155 165 Pf.	

Knabenhemdchen	aus kräftigem Hemdentuch, ohne Vordrücken	
Ränge	40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 cm	
Preis	45 53 63 73 83 95 105 115 125 135 Pf.	

Bettdecken

Waffeldecke	mit Franze	1.75
Piquedecke	ausgebogt	2.95
Piquedecke	ausgebogt, extra schwer	4.25

Weisse Damen - Konfektion

Weiße Batist- und Voile-Blusen	bedeutend unter Preis	1.45	1.95	2.75	3.90	4.75
--------------------------------	-----------------------	------	------	------	------	------

Tüll- und Spachtel-Blusen	fantastisch billig	2.90	3.75	6.50	8.50
---------------------------	--------------------	------	------	------	------

Stickerei- und Voile-Kleider	nur Neuheiten der Saison	4.50	9.75	14.50	19.75	27.00
------------------------------	--------------------------	------	------	-------	-------	-------

Weiße Mädchen-Kleider	aus Batist, Stickerei und Voile	1.95	2.75	4.25	6.75
-----------------------	---------------------------------	------	------	------	------

Weiße Waschstoffe

Weißer à-jour-Stoff	für Kleider und Schürzen	33 Pf.
---------------------	--------------------------	--------

Ga. 1000 Meter Tüpfel-Mulle	in Schweizer Ware	48 Pf.
-----------------------------	-----------------------------	--------

Stickereistoff	130 Bm. breit, gute Schweizer Ware	
Serie I	Serie II	Serie III
1.45	1.75	2.45

Roben-Volants	mit halber Vorder, aus Voile u. Batist, 130 Bm. breit	
Serie I	Serie II	Serie III
2.95	3.75	4.50

Schürzen

Teeschürzen	ringförmig Stickerei und Durchschlag	
Serie I	Serie II	Serie III
95 Pf.	1.25	1.65

Servierschürzen	Wulst- und Niederbündchen, mit Stickerei	1.95
-----------------	--	------

Kinderschürzen	aus Ia. Satindamast, mit Nadelkappe	
Ränge	45 50 55 60 65 70 75 80 85	
Preis	95 Pf. 1.05 1.15 1.25 1.35 1.45 1.55 1.65 1.75	

Tülle und Spitzen

Tüll-Stoffe	für Einfüge und Wulst	
Serie I	Serie II	Serie III
95 Pf.	1.45	1.95

Spachtelborden	in elfenbein und creme	
Serie I	Serie II	Serie III
29 Pf.	39 Pf.	78 Pf.

Reinleinen Klöppel-Spitzen und Einsätze	5 Meter Stücke	
Serie I	Serie II	Serie III
78 Pf.	98 Pf.	1.65

Modzwaren

Jabots	in halber Ausführung	1.25, 93, 65, 33 Pf.
Spachtelkragen	schöne Stoffe	1.45, 95, 78, 48, 35 Pf.
Waschgürtel	glatt und bestickt	45, 35, 25 Pf.

Ga. 10 000 Meter Schweizer u. Plauerer Stickereien	in Stücken von 4,10-4 1/2 Meter	
Serie I	Serie II	Serie III
23 Pf.	78 Pf.	95 Pf.

Klöppeldecken und Läufer	bäuer	
Milieux	Linon mit Reinen-Klöppel	85x130 1.65
Deckchen	Linon mit Reinen-Klöppel	60x90 1.35

Nr. 163. (3.)

Die 9

An die kurze Regie knüpft die „Frankf. Ztg.“. Heute, am Tage werden es auch 25 Jahre „unser Frick“, wie er in ist. Selten hat ein Mensch ein so tragisches Schicksal erlebt wie ein so tragisches Leben mit einer so tragischen Wismars in vielen Jahren kam er als schwerer Kranke nach 99 Tagen hatte er Friedrich war frühzeitig denken zu Anschauung liberal bezeichnen mußte, absolutistischen Ansichten Staat und die Stellung konstitutioneller Waise er den Gedanken einer und sich vom preussischen wandt. Mit dieser Zeit am Hofe Lange Zeit mit seinen liberalen

Seine Ueberzeugung Verfassungsansichten Friedrich wollte eine Verfassung, die Wismars für seine Pläne brauchte, gegen Wismars Vorhaben der Kaiserliche in bei den Friedensverträgen und bei der Gründung nicht ausgereicht, den helm I. zu bewegen, gierungsansichten bei Er durfte sich in Kriegen von 1806 und war er von aller Freiheit. Er mußte warten mit ihm, gegen feindliche und geistlicher Nachschick. Sie waren auf der Linken, die der Kaiser, wenn er eine Gefundung der Verhältnisse und die Möglichkeit, sich führen.“

Es kam anders. Wilhelm I. und der Kaiser dieser schwerer mehr das Mittel ein nicht große Veränderung Kaiser entlich Wismars behalt, weil man es fortsetzt, sondern a nicht mehr beschließen zu öffnen. So blieben die Entlassung des Innern, Putz Tat hat eben doch der Kaiser betätigt bei Gesundheit gebt immer nahm ihren Augen Richter am worin er das Schicksal Wahlbeeinflussungen nannte diese Rede „Zeit“ und forderte über die Sache ein. Putzamer darin ein, er es einige Jahre nützlich das Deutsche Regierungspolitik bes des kaiserlichen

Dieser Kaiser da nützlich ein unangenehm nichts anderes erfolgen konnte. verhanden, aber die nen Willen und so schied Eugen Richter Putzamer sei eine lung der Krone, konstitutionalismus schloß mit den Woi schloß seine Gefun vieles andere in P fer werden!“ Diese worden. Nur noch Kaiser seine Tend Liberalen Fortsetz Der Orden ist M aber die Tatsache, die Orden bekame das war b

Zum G

Der Kunstwart n. a.: Auch die stre und kennen Wismars Gegner Wilhelm gerade jetzt fülle als der Kaiser at kann er ja nicht nur und auch das füb bald es vor sein tzen ist ein U Unbefangenen all schlicht, so fimpel tigte Anerkennung darbringen kann. Wir erinnern un in all den fünf eingiges Mal be an so viele für Entscheidung na habe. An Wismars nauchte Sachkennt läßt, seine b nicht Der Bericht an

Stellen-Angebote

Für die Stadt- und Landkreise Dortmund, Bielefeld, Hamm, Witten, Unna ist ein einzeln die Vertretung eines tüchtigen Mannes, der über 400 Mk. verdienen und evtl. ein kleines Lager unterhalten können, wollen sich melden. Näher durch die General-Agentur Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Vertreter

Größere Eismaschinen-Verkauf, Vertretung für Dortmund und Umgebung einen bei Wilt eintritt.

Brill. Existenz!

Wegen Übernahme größter Geschäft soll die sehr lohnende Vertretung eines tüchtigen Mannes abgegeben werden. Gute Verbindung für Übernahme ist tüchtige Verkaufskraft. Nur geringes Kapital erforderlich. Näher durch die General-Agentur Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Fabrikmechaniker

für unsere elektrische Abteilung gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Monteur

für Apparatebau, General-Agentur, Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Reparatur-Schlosser

von einer tüchtigen Arbeiterin gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Tüchtige Blechschlosser

für unsere Abteilung Aufbereitung gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Schlichtermann und Kramer

Dortmund.

Junger Dreher

für Maschinenbauerei gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Mehrere tüchtige Bohrer

sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Gewerkschaft Schaller Eisenhütte, Gelsenkirchen-Essen.

Schmiedegeselle

sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Hammerbauer u. Hessepoliere

sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Maurer

sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Zimmerpolier

sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Sattler

sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Möbelpacker

sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Tücht. Koch- und Hofenarbeiter

sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Laufbursche gesucht

sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Existenz.

Mit kleinem Kapital bietet sich Gelegenheit, eine wirklich gute, reelle Existenz zu übernehmen. Einzelheiten wird auf Anfrage. Off. u. R. 312 an Dornum & Wilt, Dornum, Dornum 80.

Vornehme, sichere Existenz

bietet durch Übernahme erstklassiger Kellerei, D. R. G. W. für ganz Westfalen. Keine Fabrikation, Kellerei, des Bieres. Wird in vielen Städten mit Erfolg betrieben. Reingewinn pro Jahr mehr als 12.000 Mk. Größte Kellerei, die über mindestens 300 Mk. wert, bei sich zu meld. Hotel Dornum & Wilt, Dornum, Dornum 80.

Vertreter-Gesuch!

Von bedeutender Margarinefabrik, erstklassig eingerichtet, wird für die Westfalen - Rhein- und Umgebung ein tüchtiger Vertreter gesucht. Offerten mit Angabe von Referenzen u. D. R. 3271 an den General-Agentur einreichen.

Reisebeamten

gegen hohe Bezahlung. Angebote mit Photographie erbiten wir an und direkt. Disposition wird auf Wunsch gemacht. „Concordia“ Kölnische Lebens-Versicherungs-Ges. Köln

Tüchtiger Koksmeister

zum baldigen Eintritt gesucht. Schriftliche Meldungen sind an richten an Zeche Glückaufsegen bei Hörde.

2. Bäckergehülfe

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäcker- und Konditorgehülfe

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Junger Kellner

mit guten Kenntnissen per sofort gesucht. Wilt, Winter, Dornum, Dornum 80.

Holzarbeiter

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Holzmännchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Fräulein

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Verkäuferin

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Land-Amme

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Tüchtige Verkäuferinnen

zur Leitung von Filialen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Küchenmädchen

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Im Neubau Königswall 8, Ecke Gadenort, ist per sofort oder später zu vermieten die vordere Hälfte der 1. Etage, hervorragende Geschäftslage, für Etagen-Geschäfte jeder Art, Ausstellungslokal, Zahnarzt, Büros etc. Siegfried Friede, Königswall 8.

5 3/4 Wohnung

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Heiligerweg 66

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Schöne 1. Etage

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Wirtschaft.

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Hot-Restaurant

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

118000

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.

Bäckerei

sof. oel. Geir. Dornum, Dornum, Dornum 80.